

500 km von der Schweiz nach Österreich „zwar von einem gewissen Interesse, aber nicht außergewöhnlich“ ist. In der Ringfundatenbank der Vogelwarte „sind 15 solche Fälle gespeichert, die als normale Fremdsiedlung interpretiert werden können. Außerdem gibt es drei Ringfunde in der Gegenrichtung.“

NIEDERWOLFSGRUBER

Beobachtung von Karmingimpel *Carpodacus erythrinus* im Ridnauntal/Südtirol/Italien

Am 4. Juni 2001 beobachtete ich in Begleitung meiner Frau am Spätnachmittag bei Ridnaun auf Höhe St. Lorenzen/Braunhofer (Kompass Wanderkarte Sterzing/Vipiteno Nr. 44, 1:50 000, 46°55'N/11°18'E) in ca. 1 450 m Höhe ein singendes ♂ des Karmingimpels. Eine neuerliche Beobachtung gelang am 9. Juni. Der Vogel saß etwa 2 m über dem Boden im äußeren Bereich eines Strauches und war dort in einer Entfernung von ca. 50 m gut zu hören und mit dem Feldstecher (Optolyth alpin 10 x 40) gut zu beobachten. Wir waren bereits früher zur selben Zeit mehrmals im Ridnauntal, konnten dabei aber nie einen Karmingimpel wahrnehmen.

Das Ridnauntal zweigt bei Sterzing nach WNW ab. Das obere Ridnauntal innerhalb

von Mareit liegt auf knapp 1 400 m und wird vom leider begradigten, von Weiden- und Erlengebüsch umsäumten Ridnaunbach durchflossen. Auf der Höhe östlich der Kapelle St. Lorenzen in Richtung Norden befindet sich eine leicht ansteigende, etwa 200 m breite Mähwiese. Nun folgt ein Wanderpfad (nach Maiern), an den sich wiederum eine unterschiedlich breite (ca. 50–100 m) Mähwiese anschließt. Diese wiederum wird in Richtung Norden von Buschwerk, durchsetzt mit kleinen Erlen und Haseln gesäumt. Dahinter beginnt bald ein ziemlich steiler Anstieg in Richtung Wetter Spitze, wobei der Nadelwald an dieser Stelle bei etwa 1 450–1 500 m beginnt.

Der „Atlas der Brutvögel Südtirols“ (1996) erwähnt noch keine Brutnachweise dieser Art für Südtirol. Die erste Beobachtung wurde im August 1985 vom Reschenpaß gemeldet, bis zum Jahre 1994 einige weitere singende ♂ aus verschiedenen Gebieten des Landes. Eine Anfrage bei der „Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz Südtirol“ ergab, daß aus dem Gebiet des Ridnaunales bisher keine Beobachtungen vorliegen.

ANSCHRIFT DES VERFASSERS

János HIDASI
Ligastraße 27
D-93049 Regensburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monticola](#)

Jahr/Year: 1996-2001

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Hidasi János

Artikel/Article: [Beobachtung von Karmingimpel *Carpodacus erythrinus* im Ridnauntal/Südtirol/Italien. 320](#)